

# Filmfest in fünfter Runde



So wie 2011 beim Galaabend des Filmfestivals im Mobilum in Krauchenwies werden auch in diesem Jahr wieder junge Filmemacher den Movie-Hirsch in den Händen halten. Beim diesjährigen Filmfest wird allerdings Daniel Schuhmacher (rechts im Bild) nicht von der Partie sein. BILDER: JU-MAX

- Junge regionale Filmer bewerben sich für „Movie-Hirsch“
- Film „Contingency“ hat morgen Premiere im Hoftheater
- Großer Galaabend steigt am 3. Mai in der Stadthalle

VON KURT LOESCHER

**Sigmaringen** – Es ist wie bei einer großen Filmpremiere mit internationalen Stars: Luxus-Limousinen fahren die VIPs am roten Teppich vor, eine professionelle Moderatorin führt durch die Gala und es gibt Preise zu gewinnen. So ähnlich, wenn auch in einem kleineren Rahmen, wird es beim Sigmaringer Jugendfilmfest am 3. Mai in der Sigmaringer Stadthalle zugehen. Junge, talentierte Filmemacher, die aufgerufen waren, sich für den „Movie-Hirsch“ zu bewerben, stehen dann Blickpunkt. 13 ausgewählte Filme werden zu sehen sein. Als begehrte Trophäe winkt der Movie-Hirsch 2014. Neu in diesem Jahr: Erstmals gibt es auch Geldpreise für die besten Filme.

„Ein Höhepunkt am Schluss des Filmfestivals wird sein, wenn das Publikum über den Publikumspreis seinen Favoriten küren wird“, verspricht Dietmar Unterricker, von der Kinder- und Jugendagentur ju-max im Landkreis Sigmaringen, der zusammen mit seinem Team diesen Event organisieren wird. Bereits seit 2005 wird im Landkreis ein „Jugendfilmfest“ veranstaltet. Leute aus der Jugendarbeit haben sich damals zusammengetan, um unter Federführung der Kinder- und Jugendagentur ju-max das erste Filmfest ins Leben zu rufen.

Einen ersten Vorgeschmack zum Filmfestival am 3. Mai wird es bereits, morgen, Samstag, im Sigmaringer Hoftheater geben. Dort wird um 17.30 Uhr für geladene Gäste und um 20 Uhr für interessierte Zuschauer eine Filmgruppe aus der Region Sigmaringen mit dem Namen „The Zone Productions“ den Kurzfilm-Krimi (30 Minuten) „Contingency“ vorführen. Unter Anleitung von Produzent Sebastian Schweiger und Johannes Bublert „ist eine Art Moje-



VIP-Empfang: Luxus-Limousinen werden die jugendlichen Filmer am roten Teppich vorfahren.

## Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für das inzwischen fünfte Sigmaringer Filmfest ist bereits angelaufen. Eine Karte für Jugendliche kostet 6 Euro, Erwachsene 8 Euro. Karten gibt es auch auf [www.movie-hirsch.de](http://www.movie-hirsch.de). Telefonisch oder bei der Buchhandlung Liehner in Sigmaringen. Trailer und mehr zu den gezeigten Filmen gibt es im Internet auf [www.movie-hirsch.de](http://www.movie-hirsch.de)

terstück mit hoher Qualität entstanden, das es verdient hätte, auch im Fernsehen gezeigt zu werden“, ist Dietmar Unterricker im Gespräch mit dem SÜDKURIER voll des Lobes. Näheres wird nicht verraten. Hauptdrehort des Kurzfilms war die Hochschule Sigmaringen, die dem Filmset Ende Juli/Anfang August 2013 an insgesamt neun Drehtagen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hatte. Eine weitere Vorführung dieses Filmes wird es am 3. Mai beim Filmfest und geben.

Rund 50 junge Filmemacher aus der näheren Umgebung und aus den angrenzenden Landkreisen haben sich für die Movie-Hirsch-Filmpreisverleihung, die erstmals in der Sigmaringer Stadthalle am 3. Mai ab 16 Uhr stattfinden wird, beworben. Eine Jury hat die Filme vorab gesichtet und bewertet. 13 ausgesuchte Filme werden zu sehen sein, „eine abendfüllende und unterhaltsame Geschichte“, verspricht der Leiter der ju-max, Dietmar Unterricker. Die Filme seien nicht nur abwechslungsreich und qualitativ sowie fachlich sehr gut, auch von den Themen her sehr vielseitig. Insgesamt wurden 19 Filme eingereicht. Unterricker: „Alle eingereichten Filme hätten gezeigt werden können, aus zeitlichen Gründen mussten wir uns aber entscheiden“.

Und so wird das Jugendfilmfest in der Stadthalle ablaufen. VIPs sind an diesem Tag die jugendlichen Filmer. Dazu gibt es eine Gala, die durchaus an die großen Vorbilder aus Hollywood erinnern soll: In Limousinen (Maybach, Cadillac, Stretchlimousine) werden 16 junge Filmemacher am roten Teppich an der Stadthalle vorgefahren. Dort werden sie vom Moderator Sven Marquardt und den Fans und Filmbegeisterten empfangen.

Im ersten Teil des Filmfestes werden Filme gezeigt, die von der Jury zwar nicht nominiert wurden, aber aus deren Sicht sehenswert sind. Danach kommen der Block der nominierten Filme und anschließend die Preisverleihung. Als Preis winkt jedem Teilnehmer ein Movie-Hirsch. Dazu gibt es erstmals Geldpreise in Höhe von 300 Euro, gestiftet von Sponsoren der örtlichen Wirtschaft. Am Schluss wird auch das Publikum über den „Publikumspreis“ seinen Favoriten küren und so für einen weiteren Höhepunkt sorgen. Als Zuschauer eingeladen sind die Fans der Filmgruppen, die Familien und Freunde sowie alle Filmbegeisterten.

Alle Plätze sind nummeriert, die Stadthalle wird aufsteigend bestuhlt. Die Sicht ist von allen Plätzen aus damit